salus klinik
Friedrichsdorf

Sucht 2020

Ressourcen und Fallstricke beim Einsatz Neuer Medien

Corinna Nels-Lindemann, salus –klinik Friedrichsdorf

Zu meiner Person..

Corinna Nels-Lindemann

Diplom-Sozialarbeiterin (1987)

seit 1998 in der salus klinik (2 Jahre Bezugstherapeutin, seit 2001 Leiterin der Sozialtherapie, interne Supervisorin)

Suchttherapeutin /GVS (2000)

Systemische Supervisorin/Coach DGSv (2009)

salus chat

http://www.salusforum.de/chat.html

Chatroom | Salus-Forum - 123 Flash Chat

salus_Forum

Forum | Chatroom | Wissen | Telefonische Hilfe | Nützliche Adressen

Herzlich Willkommen in unserem salus chat-room

Wir möchten mit diesem chat-room hauptsächlich ehemaligen Patienten unsere Klinik die Möglichkeit geben, Kontakte zu Mitpatienten und Gleichgesinnten aufrechtzuerhalten oder mit anderen Betroffenen Erfahrungen auszutauschen oder einfach nur mal zu plaudern. Es kann aber natürlich auch jeder, der sich angesprochen fühlt, hier gerne mitmachen.
Der Chat kann jederzeit genutzt werden. Ob andere gerade anwesend sind, sehen Sie bei Betreten des Raums. Gewährleistet ist eine Anwesenheit in der Zeit von 19.00 bis 21.00 Uhr. Auch erfahrene Mitglieder aus Selbsthilfegruppen sind dann anwesend, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Falls Sie sich noch nicht für das Forum angemeldet haben, müssen Sie sich für den chat-room anmelden.
Wenn Sie das erste Mal im Chat sind und nicht genau wissen, wie dieser funktioniert, können Sie all Ihre Fragen einfach stellen. Ihnen helfen die anderen Anwesenden gern. Am sichersten bekommen Sie Hilfe, wenn Sie in der Zeit von 19.00-21.00 einer der Moderatoren ansprechen.

Wir hoffen auf regen Austausch und freuen uns auf Ihre Beteiligung.

Impressum

Als Ansprechpartner finden Sie von 19.00-21.00 Uhr einen Moderator. Dies sind meist ehemalige Patienten aus der salus klinik, die schon langjährig Mitglied in einer Selbsthilfegruppe sind.

Falls Sie sich noch nicht für das Forum angemeldet haben, können Sie sich für den chat-room hier kostenfrei registrieren lassen.

Über die Ihnen anschließend zugeschickte E-Mail aktivieren Sie selbst Ihre Anmeldung. Dann brauchen Sie nur noch Ihren chat-Namen und Ihr Passwort eingeben und es kann losgehen. Wenn Sie bereits registriert sind, können sie sich direkt beim Chat anmelden.

DE 14:57 17.12.2013

salus chat

- Start 2007
- 8 chat-Teilnehmer täglich:

  ca. 60% „Ehemalige“

  ca. 30% Ratsuchende

  ca. 10% Angehörige

salus forum

http://salus-forum.de/forum/showthread.php?842-Neu-Angehörig | Willkommen | Neu: Angehörigenchat jede...

Konvertieren | Auswählen

salus klinik Friedrichsdorf_Forum

Forum | Was ist neu? | Aktivitäten | Salus-Chat

Neue Beiträge | Private Nachrichten | Hilfe | Kalender | Community | Aktionen | Nützliche Links | Erweiterte Suche

Forum › Die Seite für die Angehörigen › Neu: Angehörigenchat jeden Mittwoch 20.15-21.15

+ Antworten

Ergebnis 1 bis 10 von 18 | Seite 1 von 2 | 1 | 2 | Letzte

Thema: Neu: Angehörigenchat jeden Mittwoch 20.15-21.15

Themen-Optionen | Moderation | Thema durchsuchen | Thema bewerten | Anzeige | Inline-Moderation

10.02.2010, 20:31 #1

CorinnaN
Super-Moderator

Registriert seit: 10.02.2010
Beiträge: 14

Neu: Angehörigenchat jeden Mittwoch 20.15-21.15

hallo
wir (salus klinik) möchten eine weitere Möglichkeit anbieten, wo sich Angehörige hier in unserem saluschat treffen und austauschen können. Ich lade Sie herzlich in den chat ein, den ich ab sofort jeden Mittwoch in der Zeit von 20.15. -21.15 als Ansprechpartnerin betreuen werde. Mein Name ist Corinna Nels, ich selbst arbeite seit 12 Jahren als Suchttherapeutin in der Klinik und leite seit 2002 unsere Angehörigenseminare. Die Arbeit mit den Angehörigen finde ich überaus wichtig! Ich bin davon überzeugt, dass es für sie und die Betroffenen gleichermaßen sehr wertvoll und hilfreich sein kann, in die Behandlung mit einbezogen zu werden. Immer wieder wird deutlich, dass Angehörige viele Fragen rund um das Thema Sucht haben, dass der Wunsch nach Austausch besteht. Das spiegelt sich auch in den Beiträgen hier in diesem Forum wieder. Ich finde es sehr gut, dass durch dieses Medium eine neue Möglichkeit eröffnet wird, sich mit anderen "Gleichgesinnten" auszutauschen. Wenn ich auf die Beiträge schaue wird zudem deutlich, dass der Wunsch nach Beratung besteht.
Ab dem 17.02.10 werde ich von 20.15-21.15 als Ansprechpartnerin in dem Angehörigenchatroom für Sie da sein. Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Geändert von CorinnaN (12.02.2010 um 13:44 Uhr)

Bearbeiten | Antworten | Zitieren

10.02.2010, 21:07 #2

Bac
Erfahrener Benutzer

Registriert seit: 26.11.2007
Ort: Rhein Main
Beiträge: 166

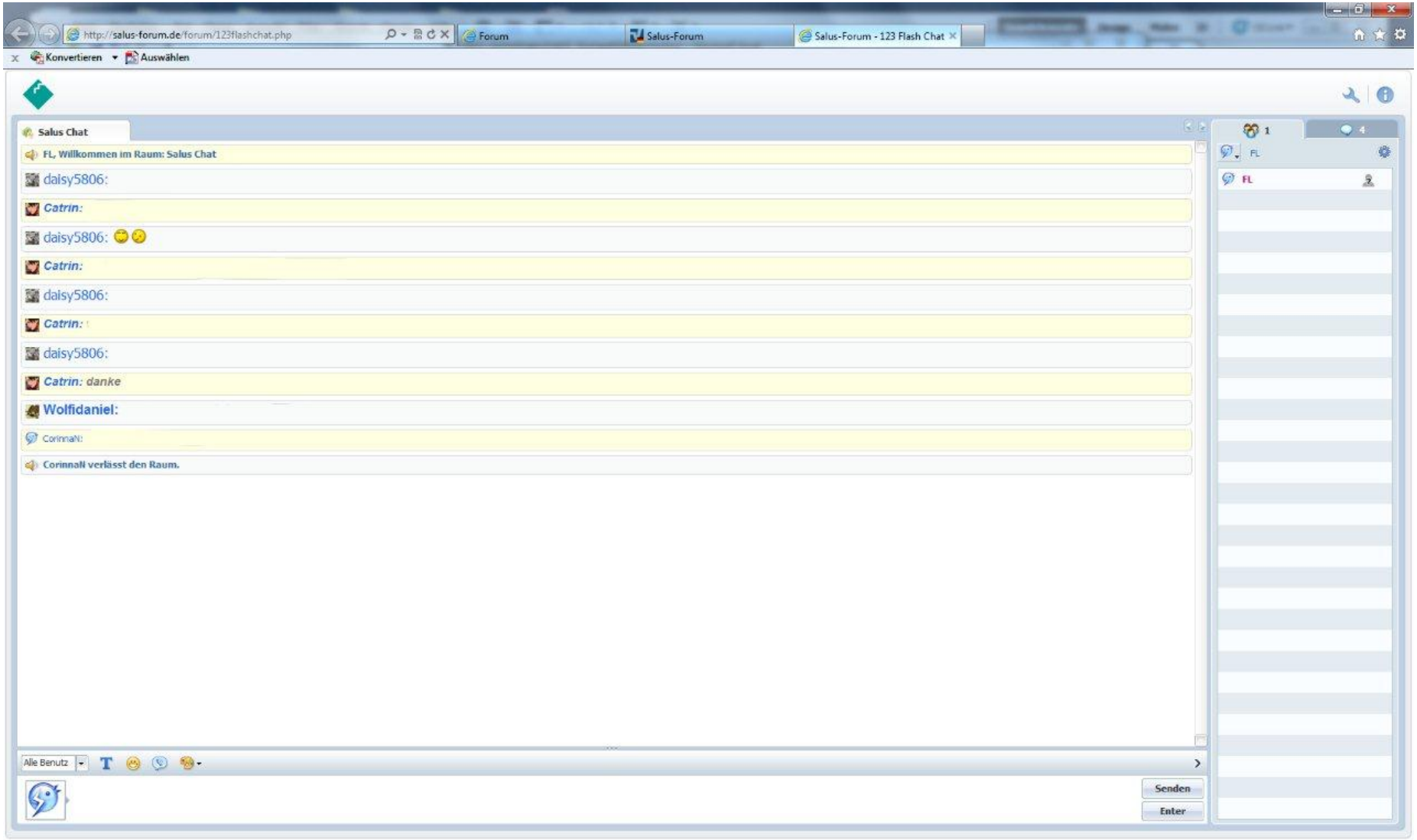
Angehörigenchat

....das hat noch gefehlt !
Eine sehr begrüßenswerte Entscheidung die sicherlich gerne und gut angenommen wird. Das ein Bedarf besteht habe ich im live chat schon oft erlebt.
Viel Erfolg,

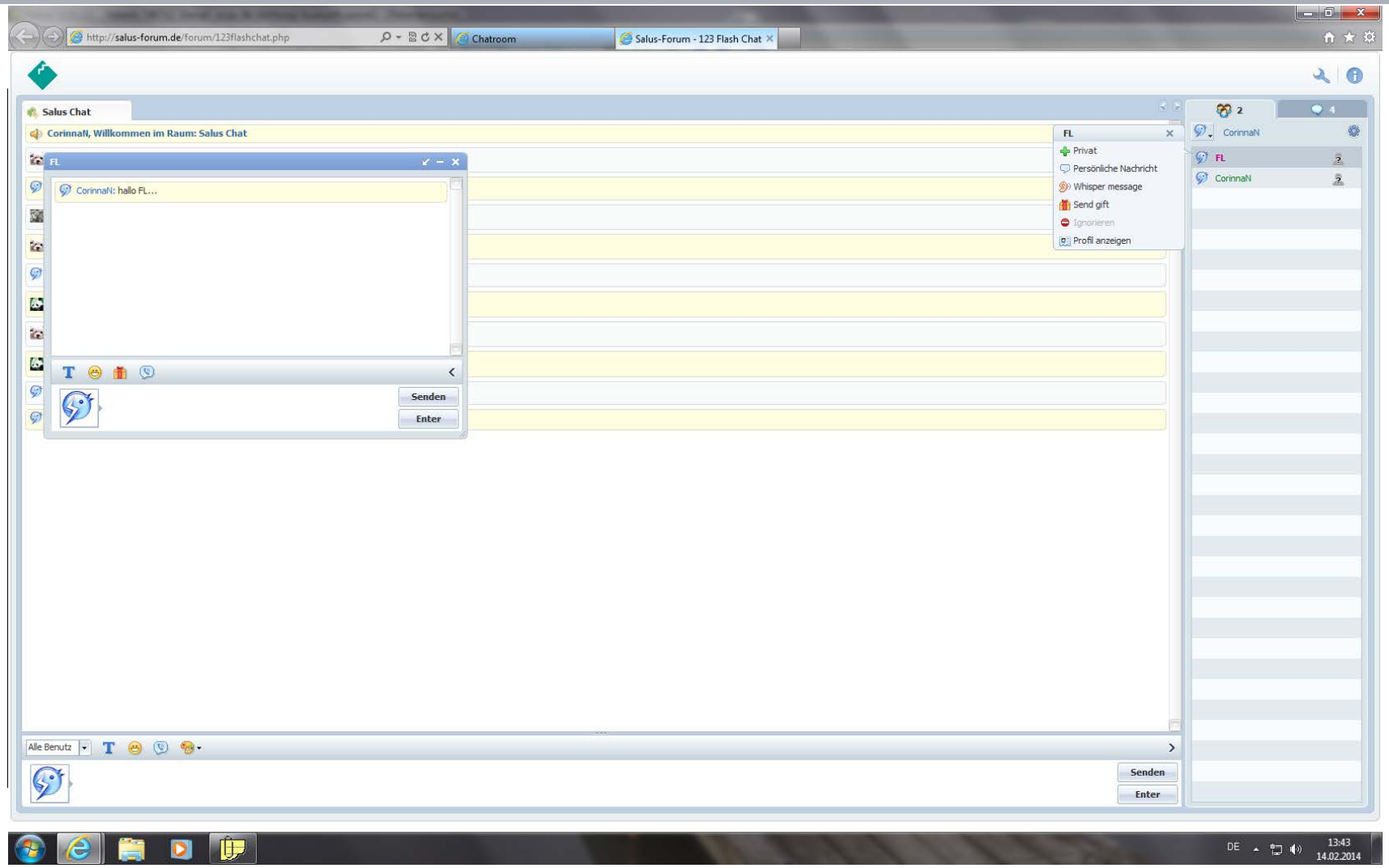
Bearbeiten | Antworten | Zitieren

Desktop | DE | 11:41 12.02.2014

Chat room


http://salus-forum.de/forum/123flashchat.php
Forum
Salus-Forum
Salus-Forum - 123 Flash Chat
Konvertieren
Auswählen
Salus Chat
FL, Willkommen im Raum: Salus Chat
daisy5806:
Catrin:
daisy5806:
Catrin:
daisy5806:
Catrin:
daisy5806:
Catrin: danke
Wolfidaniel:
CorinnaN:
CorinnaN verlässt den Raum.
Alle Benutz
Senden
Enter
FL

Privater Chatroom



Angehörigen-chat

- Start 2010
- Angehörigenchat durch Mitarbeiterin der Klinik moderiert
- 1 x wöchentlich à 60 Minuten
- seit 2013 Angehörigenchat durch Moderation von Ehemaligen

Flexibilität/ Zeitersparnis

- Zeitnahe Beratung möglich
- Flexibilität in der Nutzung des Beratungsangebot und -formates (chat, Privatmail..)
- Zeitliche und räumliche Unabhängigkeit
- Zeitersparnis/Kostenersparnis (keine Fahrtkosten, keine Kosten für Kinder-Angehörigenbetreuung etc..)

Niedrigschwelliges Beratungsformat

- Elektronisches Beratungsformat benötigt nur den Zugang zu einem PC
- ca. 75% Internetnutzer in Deutschland (statista 2014)
- Angebot für große Personengruppe
- Wartezeiten bei Beratungsstellen entfallen, oder werden entschärft/überbrückt (ca. 6 Monate Wartezeit bei Therapien , M-Schlesinger-Stoll, Psychologie heute, Jan. 2014)
- Menschen aus ländlichen Gebieten haben ebenfalls Zugang zum Beratungssystem

Vertrauensvolle Kommunikation

- Vertrauensebene trotz Anonymität
- keine „soziale Kontrolle“ aufgrund der Anonymität
- Anonymität als „Türöffner“
- sehr guter Beratungskontext, wenn chat-Nutzer persönlich schon bekannt war (z.B. durch AS)
- Privatsphäre im chat-Raum herstellbar durch „Privaträume“

Strukturierte Kommunikation

- Verschriftlichung der Gedanken strukturiert den Klärungsprozess
- „Gedächtnisprotokoll“
- Verschriftlichtes kann im Klärungsprozess verändert werden („wie drücke ich was aus“)
- Auftragsklärung ist besonders wichtig /Beratungssequenz wird dadurch zielführend strukturiert
- Unklare „Aufträge“ werden sehr schnell deutlich
- Keine Kommentare und Zwischenfragen als „Störung“ in der Reflexion

Nutzfaktor „Selbsthilfe“

- Konzept der Selbsthilfe ist in der Suchtkrankenhilfe traditionell bewährt und als nachhaltiger Wirkfaktor erforscht
- tägliche Präsenz von chat-Moderatoren und chat-Nutzern
- gute Versorgungsstruktur, da auch andere Ansprechpersonen zur Verfügung stehen (z.B. bei Krisen)

Technik

- muss bezahlbar sein
- know-how des elektronischen Mediums ist notwendig
- störungsanfällig (fehlendes Netz, eingeschränkte Übertragungsgeschwindigkeit)
- abgebrochene Kommunikation kann nicht direkt wieder aufgenommen werden

Fehlende „Marker“ zur Situationseinschätzung

- Missverständnisse ggf. häufiger als bei der face-to-face-Beratung aufgrund fehlender „marker“ , wie Gestik, Mimik, Stimme..
- geschriebene Worte ggf. Nährboden für unterschiedlichste Interpretationsmöglichkeiten
- Anonymität im virtuellen Raum birgt „Gefahr“ der freien Assoziation
- bei Krisen keine weitere Informationsquelle (Suizidalität)

Strukturlose Kommunikation

- bei gleichzeitig mehreren chat-Teilnehmern und „offener Gruppe“ z.T. wenig Struktur

- unterschiedliche Anliegen können „schwer unter einen Hut“ gebracht werden

Begrenzter Handlungsspielraum

- plötzliche Abbrüche ohne Ankündigung sind sehr unzufriedenstellend in der Beratungssequenz
- Anonymität erleichtert den „Ausstieg“
- Humor oder Irritation als Strategie sind in der Anonymität als Interventionstechnik schwerer einsetzbar

„Falschaussagen“

- chat-Portal wird als „Bewertungsportal“ missbraucht („digitaler Pranger“)
- Anonymisierte Botschaften im Kliniksportal vertreten nicht immer die Haltung der Klinik
- Unzensierte Botschaften machen Achtsamkeit und Präsenz im Netz notwendig

„Hürden“

- hohe Hürde für Ältere?
- hohe Hürde für Menschen, die nicht so gut schreiben können ?
- Hürde für Menschen, die Gefühle/Anliegen nicht so gut verbalisieren können?
- gewisser Bildungsgrad notwendig, um die Technik überhaupt anwenden zu können
- Kosten für die Technik (PC, Internetanschluss..)
- Persönlicher Datenschutz/Angst vor Eingriff in die Privatssphäre. (ca. 51%. **Die Studie "Daten & Schutz 2013" des GfK Vereins /Marktforschung**)

„persönliches „ Fazit

- lieber face-to-face als virtuelle Beratung
- virtuelle Beratung ermöglicht Beziehungsgestaltung
- virtuelle Kontakte in Verbindung mit face-to-face-Kontakten ermöglichen gute Beratung
- virtuelle Beratung als zusätzliches Modul ist eine gute Ergänzung
- in anderen Ländern/Kontinenten sind online-Therapieformen seit Jahren Routineversorgung (Australien), für die Niederlande wird bis 2015 erwartet, dass ca. 50% der Psychotherapien als online-Version stattfinden

  (M-Schlesinger –Scholl, Psychologie heute 1/2014).
- Nutzung von anderen technischen Hilfsmitteln (z.B. smartphone) bereichert das Beratung-/Therapiesetting (Erinnerungsfunktion, Hausaufgabentimer, Motivationshilfe…)
- Rechtlicher Rahmen für online-Hilfsangebote muss noch geklärt werden (Fernbehandlungsverbot, § 9 Heilmittelwerbegesetz)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!